

### Energieeffizienzprojekt am Siemens-Standort Rastatt

## Solarkraft für Siemens Rastatt

- **Siemens Rastatt investiert in neue Photovoltaikanlage auf rund 1.000 Quadratmetern**
- **Anlage erbringt Energie von rund 200.000 Kilowattstunden**
- **Eigenverbrauch liegt bei nahezu 100 Prozent**

Der Siemens-Standort Rastatt nimmt eine neue Photovoltaikanlage in Betrieb. Die Anlage ist Teil eines umfassenden Energieeffizienzprojekts am Standort und erbringt Energie von rund 200.000 Kilowattstunden, die zu nahezu 100 Prozent für den Eigenverbrauch genutzt wird.

Mit der Verpflichtung, bis 2030 klimaneutral zu werden, übernimmt Siemens eine Führungsrolle bei der Dekarbonisierung. 2015 hat das Unternehmen ein umfangreiches Nachhaltigkeitsprogramm für alle Standorte weltweit mit einem Gesamtvolumen von 100 Millionen Euro zur Verbesserung der Energieeffizienz gestartet. Ein Bestandteil des Programms ist der Ausbau der Nutzung dezentraler Energiesysteme an eigenen Standorten, indem Blockheizkraftwerke, Solaranlagen, Windturbinen, kleine Gasturbinen, intelligente Energiemanagementsysteme und Lösungen zur Energiespeicherung kombiniert werden. Langfristig sollen damit zehn Prozent des Elektrizitätseigenbedarfs über dezentrale Energiesysteme an den Standorten gedeckt werden.

Auch der Siemens-Standort in Rastatt ist Teil des Nachhaltigkeitsprogramms und hat im Rahmen seines Energieeffizienzprojekts bereits einige Maßnahmen umgesetzt. So ist seit 2017 ein Blockheizkraftwerk in Betrieb, das über Kraft-Wärme-Kopplung Strom und gleichzeitig Wärme erzeugt. Seit 2018 wird die abgeführte Wärme aus dem Blockheizkraftwerk im Sommer über eine Absorptionskältemaschine in Kälte umgewandelt. Der neueste Baustein im Energieeffizienzprojekt ist nun eine rund 200.000 Kilowattstunden

Photovoltaikanlage auf dem Dach einer Fertigungshalle. Auf einer Fläche von rund 1.000 Quadratmetern verteilen sich 508 Module für die Gewinnung von Solarenergie. Der Eigenverbrauch der Photovoltaikanlage liegt bei nahezu 100 Prozent. Mit der neuen Anlage werden 63 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr eingespart und die Energiekosten gesenkt.

Gleichzeitig hilft Siemens in Rastatt mit Produkten und Lösungen seinen Kunden, ihre individuellen Dekarbonisierungsziele zu erreichen. Schon seit vielen Jahren entwickelt und implementiert Siemens für seine Kunden individuell angepasste Programme zur Verbesserung der Gebäudeeffizienz durch modernste Gebäudetechnologie und digitale Dienstleitungen. Technologiebeispiele, die Siemens Rastatt bei seinen Kunden einsetzt, sind moderne und energiesparende Steuerungseinheiten und Überwachungsanlagen für die Heizungstechnik. Damit möchte Siemens seinen Kunden helfen, ihren CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu verringern, ihre Energiekosten zu senken sowie ihren Unternehmenserfolg dank höherer Produktivität zu steigern.

Derzeit arbeitet Siemens Rastatt an einem zukunftsweisenden und nachhaltigen Energiekonzept für den Standort, um die CO<sub>2</sub>-Bilanz noch weiter zu senken.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter <https://press.siemens.com/de/de/pressemitteilung/solarkraft-fuer-siemens-rastatt>

#### **Ansprechpartner für Journalisten**

Evelyn Necker

Tel.: +49 (152) 53403288; E-Mail: [evelyn.necker@siemens.com](mailto:evelyn.necker@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/SiemensDE](https://www.twitter.com/SiemensDE)

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 62,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,7 Milliarden Euro. Zum 30.09.2021 hatte das Unternehmen weltweit rund 303.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).